

Das Ver-Sehen recyceln

Tanzperformance und Politik

Ich forsche am Zusammenfügen von Tanzperformance und politischer Aktion, besonders von Konfliktlösung: Arbeit an einer praktischen und theoretischen Studie, die nach Möglichkeit zu einer Dissertation führt. Die Vorgehensweisen integrieren darstellerisches Tun mit politischen Handlungen, also verschiedene Arten, das Publikum "einzu-laden".

Ausgangspunkt sind unterschiedlichste Konzepte der Aufführung und Kommunikation, die zur Darbietung und Interaktion führen. Danach kommt es zur Auswertung der Erfahrungen. Unerwartetes, "Fehler", die Reaktionen des Publikums... verwende ich bewußt im folgenden Konzept, also in der folgenden Performance:

"Das Ver-Sehen recyceln".

Besonders berücksichtigen und benutzen werde ich – und habe ich – Texte der Gertrude Stein aus ihrer Existenz zwischen den Weltkriegen, im Faschismus und im 2. Weltkrieg. Es geht hier um das komplexe, oft ambivalente Verhältnis von Menschen in Unterdrückungssystemen wie Nationalsozialismus, Apartheid, Revanchismus u.ä.

Methoden der Wahrnehmung, der Sensibilisierung sowie das Prozessorientierte Modell der Weltarbeit von Dr. Arnold Mindell dienen der Durchführung. Letzteres eignet sich für Großgruppen und die Interaktionen konträrer Rollen in einem System. Ich erprobe neben Rollenspielen:

- theatralische,
- sprachliche,
- tänzerische,
- Performance – und evtl.
- musikalische

Formen und suche nach noch unbekanntem Methoden.

Die schriftliche evaluierende und berichtende Arbeit wird die handlungsorientierten und körperorientierten Situationen begleiten und umrahmen.